

03 | 2026


Region Oberbayern

Schön und kämpferisch war unser 1. Mai

Liebe Kolleginnen und Kollegen, dankbar und stolz blicken wir auf einen lauten, bunten, kämpferischen und schönen Tag der Arbeit zurück.

Dankbar dafür, dass ihr ehrenamtlich engagierten Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter den Kampftag zum Feiertag gemacht habt. **Nur dank euch ist es möglich gewesen, dass wir in Oberbayern bei 13 Veranstaltungen und Aktionen Flagge gezeigt haben.** Und zwar gegen die Angriffe aus der Politik und von Arbeitgeberseite auf den Sozialstaat. Mit unserer Fotoaktion #Sozialstaatsretter haben wir deutlich gemacht, wofür wir stehen: **Gegen den Kahlschlag im Sozialen, aber für Sicherheit in unsicheren Zeiten.** Alle Bilder, die mit dem Hashtag #1Mai26 versehen waren, findet ihr auf der [Homepage des DGB](#). Und natürlich findet ihr Bilder und Videos von unserer Maikundgebungen, Demozügen, Ausflügen, Kino- und Theateraktionen auf den Social-Media-Angeboten des DGB Oberbayern:

 [dgbregionoberbayern](#)

 DGB Region Oberbayern

Stolz sind wir auf euch; aber auch darauf, dass viele Hundert Menschen unseren Einladungen gefolgt sind. Getreu dem Motto „Stark mit uns“ haben sie deutlich gezeigt, was ihnen wichtig ist: Erst unsere Jobs, dann eure Profite! Das sind deutliche Signale an die Bundesregierung: Die Menschen lassen sich nicht vor den Karren derer spannen, die sich auf ihre Kosten bereichern wollen. Sie fordern Respekt, Verlässlichkeit und eine faire Beteiligung am Gewinn. Und wenn die Politik es nicht verstanden hat, müssen wir noch lauter werden. Der 1. Mai ist vorbei. Der Kampf um unseren gerechten Anteil läuft. Unsere Stärke ist Solidarität!



03 | 2026



DGB-Bezirksjugendsekretärin Anna Gmeiner war nach Neuburg gekommen, um den 150 Interessierten von den Sorgen und Siegen der Jugend zu berichten.



In Wolfratshausen sprach am 30. April Karl Musiol, 1. Bevollmächtigter der IG Metall Oberland, zu 50 Leuten und die IGM-Jugend zeigte einen Sketch; am 1. Mai kamen etwa 20 Gäste zur Kino-Matinee in Kochel.



Zum Kampf gegen den geplanten Sozialabbau ermutigte in Kösching die IG BAU-Regionalleiterin Heike Stoffels die 60 Gäste im Amberger Saal. Der KV Eichstätt lud dazu nach Standkonzert und Demozug ein.



Am Lindlbrunnen in Traunstein hörten am Vorabend des 1. Mai rund 40 Menschen die Rede von Manfred Weidenfelder, ver.di-Gewerkschaftssekretär.

**MACH
DICH
STARK**
MIT UNS 

03 | 2026



Vor dem Pfaffenhofener Rathaus feierten 65 Menschen den Tag der Arbeit mit dem stellvertretenden ver.di-Bezirksleiter Stefan Wolf.



Die internationale Solidarität ließen Kolleginnen und Kollegen des DGB-Kreisverbands Berchtesgadener Land hochleben. Sie fuhrten zur Maikundgebung des ÖGB nach Salzburg.



Der Kreisverband Mühlendorf hatte einen Demozug zur Kundgebung in der Schenkerhalle in Waldkraiburg organisiert. Etwa 75 Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter nahmen teil.



Eine Gesprächsrunde gewerkschaftlich Aktiver hörten die gut 120 Besucher in Burghausen bei der Maikundgebung des KV Altötting, der anschließend zum Familienfest einlud. Foto: Silke Rebel





Die Traunreuter Kantstraße hatten IG Metall und DGB in eine Festmeile verwandelt: nach der Kundgebung feierten 400 Menschen mit Musik und Hüpfburg.



Im Holzkirchener Herdergarten hatten sich die rund 50 Gäste des Kreisverbands Miesbach zu Kundgebung und Fest versammelt. Die Bezirksfrauensekretärin der ver.di, Bettina Messinger, hielt die Rede.



Dankeschön sagen...



...euer Team in Rosenheim...



...euer Team in Ingolstadt...



...und der Sepp aus Traunstein, Waldkraiburg und Traunreut (hier mit stv. Landrat Richard Fischer).